

03.12.2024 – 09:00 Uhr

Kantonsspital Baden treibt Gesundheitsinnovationen mit Microsoft, D ONE und Decentriq voran



Baden (ots) -

Das Kantonsspital Baden (KSB) revolutioniert das Management von Gesundheitsdaten mit einer innovativen Plattform, die auf Microsoft Azure und Decentriq basiert und gemeinsam mit dem strategischen Partner D ONE entwickelt wurde. Diese neue Dateninfrastruktur adressiert die Herausforderungen wachsender Datenmengen, strenger Datenschutzvorschriften und sicherer Forschungszusammenarbeit und setzt einen neuen Standard für datengesteuerte Gesundheitsversorgung in der Schweiz.

Diese wegweisende Lösung integriert skalierbare Cloud-Technologien, modernste Analytik und fortschrittliche Sicherheitsmassnahmen, um den Umgang mit sensiblen Patientendaten zu modernisieren. Der Ansatz des KSB beseitigt Datensilos, unterstützt die Einhaltung strenger Vorschriften und eröffnet neue Möglichkeiten für Forschung und Innovation, wobei höchste Sicherheits- und Datenschutzstandards gewahrt bleiben.

Eine umfassende Lösung für moderne Gesundheitsdaten

Die bestehenden On-Premises-Systeme des KSB konnten mit der steigenden Nachfrage nach analytischen Einblicken nicht mehr Schritt halten. Ein Wechsel zu einer Cloud-Lösung war unerlässlich, musste jedoch sicher und gesetzeskonform erfolgen. Um diese Herausforderungen zu bewältigen, wählte das KSB D ONE - die führende Beratungsfirma für datengetriebene Wertschöpfung - zur Entwicklung und Umsetzung einer neuen Datenmanagementstrategie. Technologische Grundlage dieser Strategie ist eine ganzheitliche Datenplattform, die auf Microsoft Azure basiert und durch Decentriq's sichere Computing-Plattform - ermöglicht durch Confidential Computing - ergänzt wird.

"Unsere Vision ist es, das volle Potenzial von Daten auszuschöpfen, um interne Prozesse zu optimieren und die Patientenversorgung zu verbessern, während wir höchste Standards für Sicherheit und Datenschutz gewährleisten. Durch die Aufhebung von Datensilos und die Förderung von Zusammenarbeit können wir Innovationen vorantreiben und bessere Ergebnisse für unsere Patienten liefern", erklärt Ralph Schmid, AI Data Scientist am Kantonsspital Baden.

Wie die Lösung funktioniert

Mit umfassender Expertise in datengesteuerten Transformationen und einem tiefen Verständnis für die einzigartigen Herausforderungen im Gesundheitswesen begleitete D ONE das KSB strategisch bei der Entwicklung und Implementierung einer robusten Datenplattform. Diese kombiniert die Skalierbarkeit von Microsoft Azure mit der fortschrittlichen Verschlüsselungstechnologie von Decentriq und bietet:

- **Erweiterte Einblicke:** Die sichere Integration verschiedener Datentypen ermöglicht umsetzbare Einblicke, während sensible Informationen geschützt bleiben.
- **Datenschutz durch Design:** Decentriq's Lösung hält Daten während der gesamten Verarbeitung verschlüsselt, gewährleistet Compliance und schützt vor unbefugtem Zugriff.

- **Skalierbare Cloud-Infrastruktur:** Microsoft Azure's Schweizer Rechenzentren gewährleisten lokale Datenresidenz und Notfallwiederherstellung, wodurch strenge Schweizer Gesundheitsvorschriften eingehalten werden.

"Das KSB revolutioniert die Wertschöpfung in Schweizer Krankenhäusern durch datengesteuerte Lösungen. Unsere fortschrittliche Datenmanagementplattform wird Datensilos eliminieren, die Skalierbarkeit analytischer Arbeitslasten verbessern und die Zusammenarbeit mit Partnern im Ökosystem vereinfachen. Dadurch können Krankenhäuser KI-gestützte Dienste effektiver implementieren und sich als führender Anbieter unter zentralen Krankenhäusern positionieren", sagt Jacqueline Stählin, Business Unit Manager bei D ONE.

Neue Möglichkeiten für Forschung und Versorgung erschliessen

Die Plattform löst nicht nur aktuelle Datenherausforderungen, sondern fördert auch Fortschritte in Forschung und Patientenversorgung:

- **Innovation beschleunigen:** Sichere Datenzusammenarbeit unterstützt schnellere Diagnosen und personalisierte Behandlungen.
- **Forschung vorantreiben:** Institutionenübergreifende Studien sind jetzt möglich, ohne den Datenschutz zu gefährden.
- **Zukunftsfähige Kapazitäten:** Die Infrastruktur kann grosse Sprachmodelle (LLMs) unterstützen, um den Betrieb zu optimieren und Forschung mit Real-World-Daten voranzutreiben.

Ein gemeinsamer Erfolg für die Schweizer Gesundheitsversorgung

Der Erfolg dieses Projekts unterstreicht die Stärke von Partnerschaften. Die skalierbare Cloud-Infrastruktur von Microsoft Azure, kombiniert mit D ONEs Kompetenz in der Entwicklung und Implementierung der Datenplattform sowie Decentriq's fortschrittlicher Verschlüsselungstechnologie, zeigt, wie Zusammenarbeit Innovationen im Gesundheitswesen fördern kann.

"Microsoft Azure ermöglicht es dem KSB, sich auf die Verbesserung der Patientenversorgung zu konzentrieren, indem Prozesse automatisiert und das Infrastrukturmanagement vereinfacht werden", sagt Denise Richard, Healthcare Lead bei Microsoft Schweiz.

Dank dieser Zusammenarbeit hat das KSB ein starkes Beispiel dafür gesetzt, wie vorausschauende Gesundheitsinstitutionen die heutigen Herausforderungen bewältigen und gleichzeitig Innovationen der Zukunft ermöglichen können. Gemeinsam mit seinen Partnern treibt das KSB eine neue Ära der datengesteuerten Gesundheitsversorgung in der Schweiz voran.

Pressekontakt:

Microsoft Schweiz
Johannes Prüller
johannes.prueller@microsoft.com
+43 (1) 61064262

Medieninhalte



Kantonsspital Baden / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002918 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002918/100926496> abgerufen werden.